

**2009/AB-BR/2004**

---

**Eingelangt am 14.07.2004**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Die Bundesministerin für Justiz

## **Anfragebeantwortung**



**DIE BUNDESMINISTERIN  
FÜR JUSTIZ**

BMJ-Pr7000/0020-Pr 1/2004

An die

Frau Präsidentin des Bundesrates

W i e n

zur Zahl 2197/J-BR/2004

Die Abgeordneten zum Bundesrat Herwig Hösele, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Förderungen, Aufwendungen, Projekte und sonstige Leistungen des Ressorts für das Bundesland Steiermark“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

**Zu 1 und 2:**

Gemäß Art 10 Abs.1 Z 6 B-VG sind Gesetzgebung und Vollziehung in Angelegenheiten des Straf- und Zivilrechtswesens sowie der Justizpflege Bundessache. Die legislativen und administrativen Vorhaben des Justizressorts beziehen sich daher grundsätzlich auf das gesamte Bundesgebiet. Nur vereinzelt lässt sich administrative Tätigkeit einem einzelnen Bundesland zuordnen.

Einen Eindruck über die Leistungen der Gerichte bieten die erledigten Fälle (ohne Justizverwaltungssachen) der steirischen Landes- und Bezirksgerichte in den Jahren 2000 bis 2003:

### **Erledigte Fälle (ohne Jv) im Bundesland Steiermark**

	<b>Landesgericht für Zivilrechtssach en Graz</b>	<b>Landesgericht für Strafsachen Graz</b>	<b>Landesgericht Leoben</b>	<b>Summe</b>
<b>2000</b>	15.769	7.082	8.273	31.124
<b>2001</b>	14.051	6.921	7.814	28.786
<b>2002</b>	14.228	7.251	8.054	29.533
<b>2003</b>	13.874	6.741	7.957	28.572

	<b>Bezirksgerichte (Summe des Sprengels des Landesgerichts für Zivilrechtssachen Graz)</b>	<b>Bezirksgerichte (Summe des Sprengels des Landesgerichts für Strafrechtssachen Graz)</b>	<b>Bezirksgericht e (Summe des Sprengels des Landesgerichtes Leoben)</b>	<b>Summe</b>
<b>2000</b>	332.615	3.031	131.905	467.551
<b>2001</b>	312.585	3.083	125.014	440.682
<b>2002</b>	306.602	3.246	120.308	430.156
<b>2003</b>	323.213	2.793	125.009	451.015

Ich darf ferner auf die Website Justiz ([www.justiz.gv.at](http://www.justiz.gv.at)) verweisen, in deren Rubrik „Vorhaben“ zahlreiche bedeutende Legislativprojekte und wesentliche administrative Reformmaßnahmen, die auch dem Land Steiermark zu Gute kommen, dargestellt werden.

Den Daten des Rechnungswesens lässt sich entnehmen, dass im angefragten Zeitraum Zahlungen im Gesamtbetrag von rund 400 Millionen Euro aus dem Justizbudget an Zahlungsempfänger im Bundesland Steiermark geleistet wurden.

An größeren Bauprojekten im angefragten Zeitraum sind zu nennen:

Gericht:	Bauprojekt:	Fertigstellung:	Auftragswert in Euro:	bezahlt von:
OLG Graz	Bibliothek	1999	473.000	BMWA
LG Leoben (Amtsgebäude Erzherzog-Johann- Straße)	Sanierung	2001	727.000	BMWA
LG für Strafsachen Graz	Zubau	2002	727.000	BMWA
BG Liezen	Dachgeschoß- ausbau	2002	39.000	BIG
OLG Graz	Sanierung		2,108.000	BMWA / BIG
BG Irdning	Generalsanierung	2004	2,000.000	BMJ / BIG
BG Frohnleiten	Ausbau / Sanierung	2004	800.000	BMJ / Gemeinde
BG Graz West	Neubau	vor Baubeginn	10,500.000	BIG
Justizzentrum Leoben	Neubau	Ende 2004	21,000.000 (Gerichtsgebäude) 23,000.000 (Justizanstalt)	BIG
BG Murau	Erweiterung	Herbst 2004	250.000	BMJ / BIG

An größeren Bauprojekten im Bereich von Justizanstalten in der Steiermark sind im angefragten Zeitraum (2000 bis 2003) zu nennen:

#### Justizanstalt Graz-Karlau

Bautätigkeit	Bauzeit	Gesamtbaukosten	Bezahlt von
Umbau des Personalwohnhauses zu einem Freigängerhaus	Anfang 2002 bis Frühjahr 2003	990.00 Euro brutto	BMJ
Dachsanierungen	2003 bis 2004	62.000 Euro brutto	BMJ

#### Justizanstalt Graz-Jakomini

Bautätigkeit	Bauzeit	Gesamtbaukosten	Bezahlt von

Generalsanierung - Anpassung des Haftraumstandards - Kellertrockenlegung - Fassadensanierung	Seit 2002 bis Ende 2004	Nicht bekannt	Bundesimmobilien- gesellschaft (BIG)
Erneuerung der Haftraumruf- und Gegensprechanlage	2002 bis 2004	55.000 Euro brutto	BMJ

## Justizanstalt Leoben

Bautätigkeit	Bauzeit	Gesamtbaukosten	Bezahlt von
Neuerrichtung der Justizanstalt Leoben	November 2002 bis voraussichtlich November 2004	23,100.000 Euro netto	BIG

. Juli 2004

(Mag<sup>a</sup>. Karin Miklautsch)